

*Mein kleines Buch
von
Ostern*



DER EINZUG JESU IN JERUSALEM

Vor rund 2000 Jahren wollte Jesus das Passachfest in Jerusalem erleben.

Als Jesus und seine Jünger sich Jerusalem näherten und zum Ölberg kamen, schickte Jesus zwei aus und sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt; dort werdet ihr eine Eselin angebunden finden und ein Fohlen bei ihr. Bindet sie los und bringt sie zu mir!

Und wenn jemand euch fragt: Was tut ihr da?, antwortet:
Der Herr braucht ihn!

Die Jünger gingen und taten, wie Jesus ihnen aufgetragen hatte. Sie fanden die Eselin angebunden und banden sie los. Doch da fragten einer: "Wie kommt ihr dazu, den Esel loszubinden?" Sie gaben ihm zur Antwort; **Der Herr braucht ihn!**

Sie brachten die Eselin und das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf. Als er sich dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben: **Hosanna! Gesegnet sei er der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!**

Als er auf einem Esel in der Stadt kam, begrüßten ihn die Menschen wie einen König. Viele breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus. Zu seinen Ehren legten sie Palmblätter vor ihm auf die Straßen.

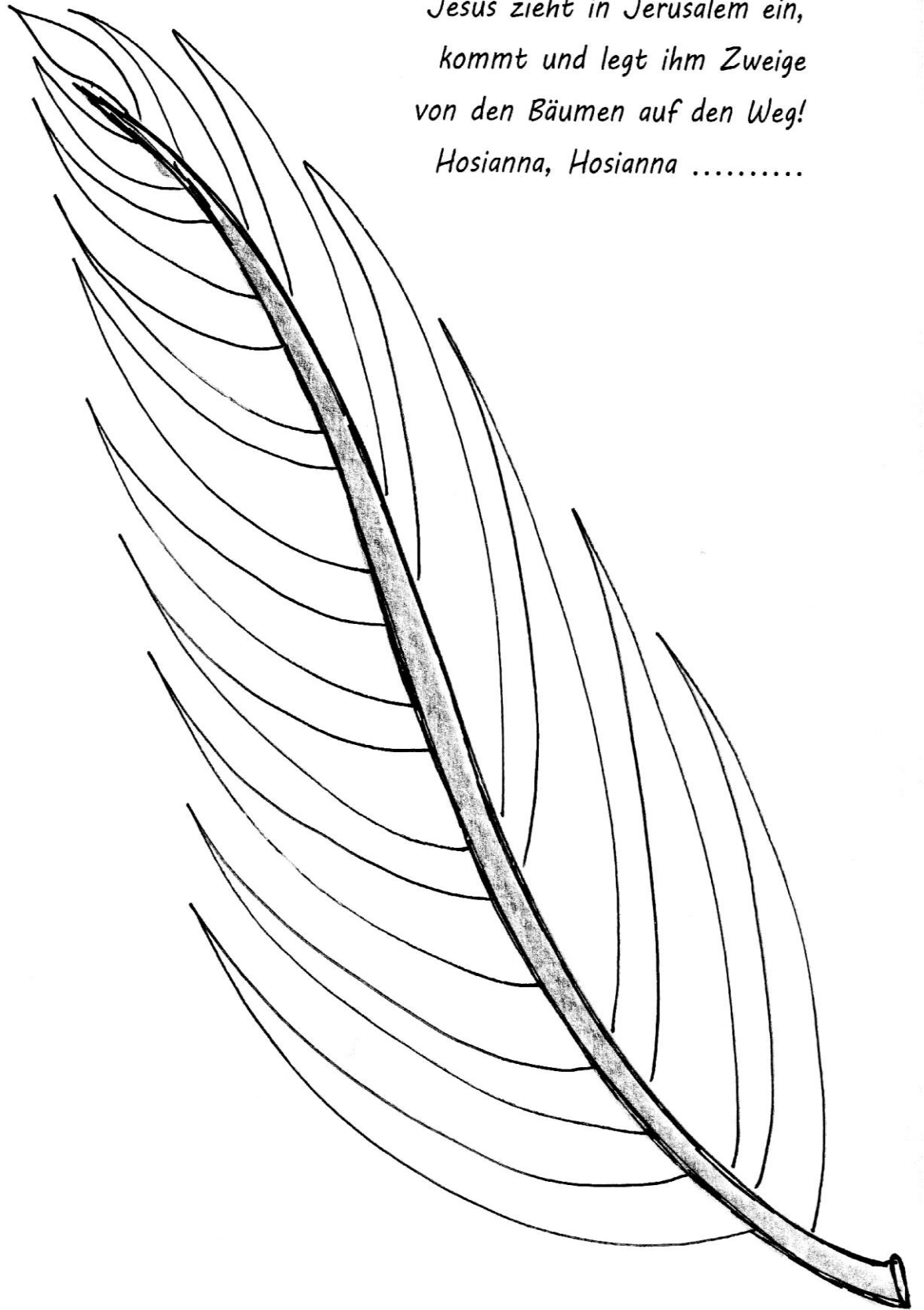
Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: **Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!**

Die ganze Stadt erbebte und viele fragten: Wer ist dieser?

Die Leute sagten: **Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.**

Palmen galten als heilige Bäume. Sie waren ein Zeichen für Leben und Sieg. Diese Begebenheit gab dem Palmsonntag seinen Namen.

*Jesus zieht in Jerusalem ein,
kommt und legt ihm Zweige
von den Bäumen auf den Weg!
Hosianna, Hosianna*



*Auf dem Zweig fehlen noch die Blätter, nimm eine grüne Farbe
und mach mit deinem Zeigefinger viele kleine Blätter darauf.*